

Crashkurs Erbrecht

WEKA Business Media AG



Donnerstag, 24. Oktober 2024 in Zürich
Donnerstag, 22. Mai 2025 in Zürich
Donnerstag, 23. Oktober 2025 in Zürich

Mit dem Tod eines Menschen stellen sich unter anderem viele erbrechtlichen Fragen. Und zwar unabhängig davon, ob die Person bereits vor ihrem Tod mit einer Nachlassplanung Vorkehrungen getroffen hat oder nicht.

Vertiefen Sie Ihre Kenntnisse im Schweizer Erbrecht

In diesem Crashkurs erhalten Sie einen praxisnahen Überblick rund um die Erbschaftsplanung und den Erbschaftsanfall nach Schweizer Recht. Sie erfahren, welche Vorkehrungen im Rahmen der Nachlassplanung möglich sind und lernen die Instrumente des Schweizer Erbrechts kennen. Zudem erfahren Sie, welche Probleme sich im Rahmen einer Erbteilung ergeben können und wie Sie die wichtigsten Stolpersteine im Erbrecht vermeiden.

CHF 890.00

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

Zusätzliche Infos zur Veranstaltung

Zertifikat/Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Referenten



Simeon Beeler
lic. iur., Fachanwalt SAV
Erbrecht, Fachanwalt SAV
Arbeitsrecht, Rechtsanwalt
und Notar, Inhaber - Simeon
Beeler Anwaltskanzlei & Notariat

Veranstalter

[WEKA Business Media AG](#)

Telefon bei Fragen

044 586 86 37

Beschreibung

Ihr Praxis-Nutzen

- Sie wissen, welche gesetzlichen Regelungen zur Anwendung kommen, falls keine Vorkehrungen zu Lebzeiten getroffen wurden.
- Sie sind in der Lage einzuschätzen, wann eine lebzeitige Nachlassplanung angezeigt ist.
- Sie erfahren die wichtigsten Fristen und Stolpersteine im Schweizer Erbrecht.
- Sie kennen die Institute der Ausgleichung und Herabsetzung sowie deren Voraussetzungen und Möglichkeiten zur Durchsetzung.
- Sie erhalten einen Einblick in die relevantesten Steuern im Erbgang und können diese in Ihre Planungsüberlegungen miteinbeziehen.

Inhalte des Seminars

Grundsätzliches zum Erbsystem in der Schweiz

- Gesetzliche Erbregelung
- Pflichtteilsberechtigung
- Verfügungsformen

Mittel der Erbschaftsplanung

- Testament/Erbvertrag/Ehevertrag
- Enterbung/Pflichtteile
- Stiftung/Trust
- Lebzeitige Verfügungen und Schenkungen
- Lebensversicherungen/BVG/Säule 3a
- Willensvollstreckung
- Vorsorgeauftrag

Verschiedene Verfügungsarten zur Umsetzung der Planung

- Erbe vs. Vermächtnisnehmer
- Vor- und Nacherbeneinsetzung
- Auflagen und Bedingungen
- Ersatzverfügungen

Erbschaftsanfall

- Eröffnung des Erbgangs und relevante Fristen

- Ausschnägung
- Sicherungsmassregeln
- Varianten der Erbteilung
- Ausgleichung und Herabsetzung
- Ungültigkeits-, Herabsetzungs- und Teilungsklage
- Willensvollstreckung und Erbenvertretung

Spezielle Nachlassgegenstände

- Liegenschaften/Gesellschaftsanteile/Kunstgegenstände

Kurzübersicht über die Erbschafts- und Schenkungssteuern

Zielgruppe

Treuhänder/innen, Steuer- und Vermögensberater/innen, Willensvollstrecker/innen und Juristen/innen.

Weiterbildungsplattform myEvents

Über [myEvents](#) gelangen Sie zu Ihren digitalen Seminarunterlagen, wertvollen Zusatzinformationen und Arbeitshilfen für den Praxistransfer. Über Ihr persönliches Login können Sie uneingeschränkt auf sämtliche Unterlagen und Tools aller von Ihnen besuchten WEKA-Weiterbildungen zugreifen. Eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung für den Zugriff auf myEvents finden Sie [hier](#).

[Mehr Informationen und Anmeldung](#)

Buchungsbedingungen

AGB für Praxis-Seminare und Fachkongresse

Anmeldefristen/Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl pro Seminarstag ist begrenzt um Ihre optimale Betreuung zu gewährleisten. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Abmeldungen/Verschiebungen/Fernbleiben

Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Seminartermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Semindokumentation per Post zugestellt.

Umbuchungen

Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Seminartermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Bei Umbuchungen bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungspauschale von 30%, bei späterer Umbuchung 50% der Teilnahmegebühr fällig.

Ersatzteilnehmer

Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

Preis und Rechnungsstellung

Im Seminarpreis inbegriffen sind die Seminarunterlagen, Getränke, Mittagessen (nur bei ganztägigen Seminaren), Pausenverpflegung sowie ein Zertifikat. Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel nach Ihrer Anmeldung und ist sofort fällig. Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich mehrwertsteuerpflichtig.

Durchführung

Programmänderungen oder Umbuchungen aufgrund Unterbesetzung behält sich der Veranstalter vor.

Lehrgang

Für die einzelnen Module gelten die oben genannten Teilnahmebedingungen. Der Abbruch eines Lehrgangs wird individuell mit dem Veranstalter besprochen.